

Informationsveranstaltung Oberstufenlaufbahn und Fächerwahlen



Informationsveranstaltung Oberstufenlaufbahn und Fächerwahlen

- Ziele der Ausbildung und Abschlüsse in der Oberstufe
- Organisation und Aufbau der gymnasialen Oberstufe
- Fächerwahlen für die Oberstufe – Planung der Schullaufbahn
- Leistungsbewertung
- Kurzer Überblick
 - Qualifikationsphase [Q1 und Q2]
 - Abiturprüfung
- Auslandsaufenthalt [individuelle Absprachen]

Ziele der Ausbildung und Abschlüsse in der Oberstufe

- Interessensschwerpunkte des Einzelnen herausbilden
- Studierfähigkeit heranbilden
 - Selbstständiges Arbeiten fördern und stärken
 - Wissenschaftliche Methoden kennenlernen
 - Verantwortung des Einzelnen fördern

⇒ **Fachhochschulreife nach Q1**

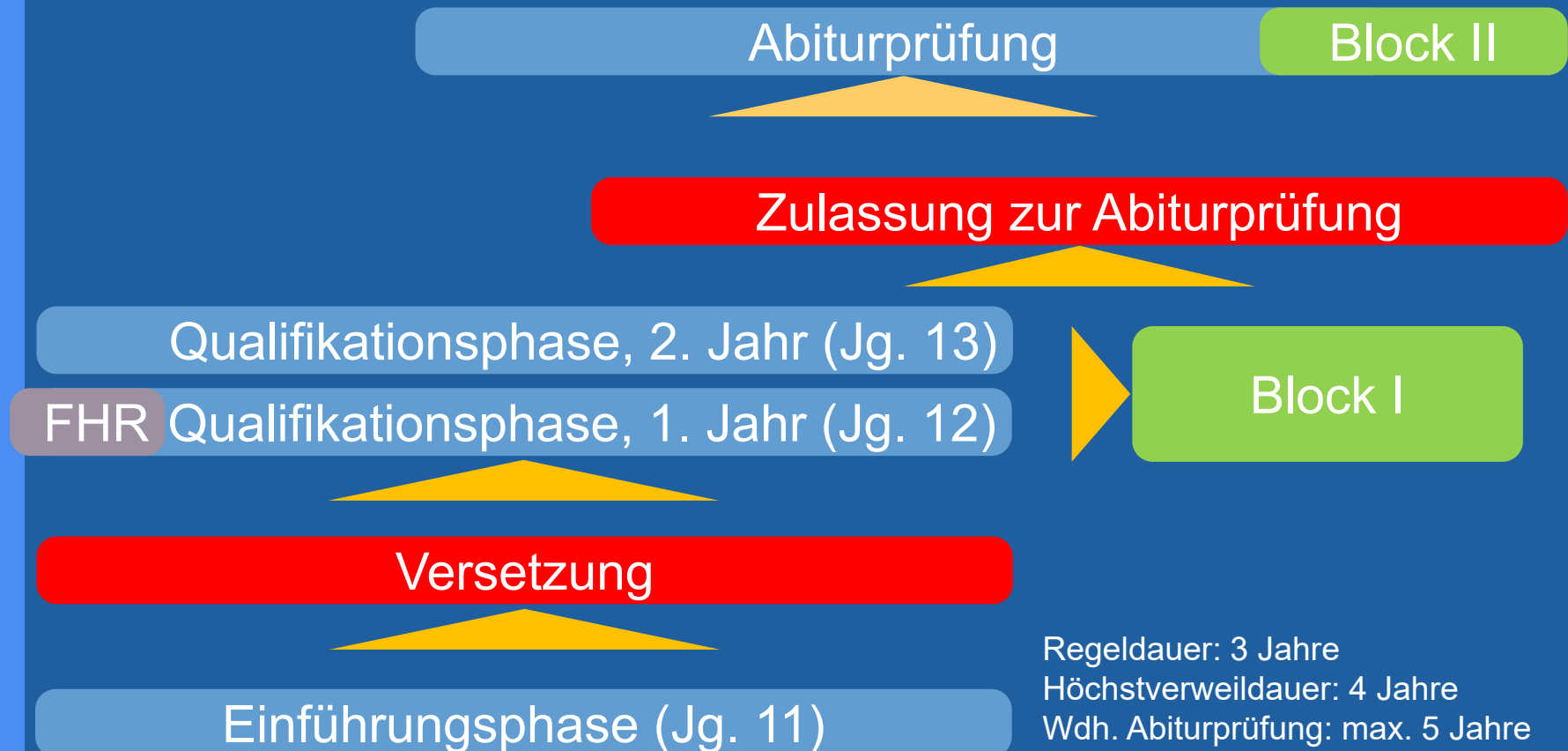
(in Verbindung mit einer abgeschlossenen
Berufsausbildung oder einem einjährigen Praktikum)

⇒ **die allgemeine Hochschulreife**

Was ist neu in der gymnasialen Oberstufe?

- Es gibt neue Fächer (EW, SW, GE..)
- Unterricht findet nicht mehr in Klassen statt [außer EF], sondern nur noch in Kursen
- Einige Fächer sind nicht mehr vorgeschrieben, sondern können gewählt werden ⇒ Individuelle Fächerwahlen und Stundenpläne
- Klausuren auch in „Nebenfächern“
- Niveaustufen LK / GK (ab Qualifikationsphase)
- In der Qualifikationsphase gibt es Punkte anstelle von Noten.

Organisation und Aufbau der gymnasialen Oberstufe



Fächerwahlen für die Oberstufe – Planung der Schullaufbahn



- Pflichtbereiche
 - Belegungsbedingungen
 - Abiturbedingungen
- Berufsperspektiven
 - Studium
 - Berufseintritt
- Interessensgebiete
- Angebot der Schule
- nach EF keine Zuwahl eines neuen Faches möglich

Aufgabenfelder und Fächer in der gymnasialen Oberstufe nach APO-GOST

Lernbereich 1
sprachlich-literarisch-
künstlerische Aufgabenfeld

Deutsch
Englisch, Französisch, Spanisch
[S8, S0], Kunst [Literatur Q1]

Lernbereich 2
gesellschaftswissenschaftliche
Aufgabenfeld

Geschichte, Sozialwissenschaften
Pädagogik, Philosophie

Lernbereich 3
mathematisch-
naturwissenschaftliche
Aufgabenfeld

Mathematik
Biologie, Physik, Chemie

ohne Bereich

Religion, Sport

Fächerwahlen - Pflichtbedingungen

- 102 Wochenstunden in der gymnasialen Oberstufe
- 34 Wochenstunden in der EF
 - SuS wählen mindestens 11 Fächer, meist 12 Fächer
- **Schwerpunktbildung**
 - zwei Fremdsprachen oder zwei Naturwissenschaften
- 34 Wochenstunden im Durchschnitt in der Q1/Q2
 - zwei Leistungskurse á 5 Stunden
 - mindestens 8 Grundkurse in der Q1
- Grundkurse in der Regel 3 stündig
- Spanisch neueinsetzend 4 stündig
- Leistungskurse 5 stündig
- Jedes Aufgabenfeld muss bis zum Abitur und im Abitur repräsentiert sein [zwei Fächer aus : D, M, FS]

Aufgabenfelder und Fächer in der gymnasialen Oberstufe nach APO-GOST

Lernbereich 1
sprachlich-literarisch-
künstlerische Aufgabenfeld

Deutsch
Englisch, Französisch, Spanisch
[S8, S0], Kunst [Literatur Q1]

Lernbereich 2
gesellschaftswissenschaftliche
Aufgabenfeld

Geschichte, Sozialwissenschaften
Pädagogik, Philosophie

Lernbereich 3
mathematisch-
naturwissenschaftliche
Aufgabenfeld

Mathematik
Biologie, Physik, Chemie

ohne Bereich

Religion, Sport

Fächerwahlen - Pflichtbedingungen

Folgekursprinzip,

- ⇒ die gewählten Fächer müssen durchgehend von EF1 an bis mindestens zur Belegverpflichtung belegt werden
- ⇒ Fächer, die in der Einführungsphase nicht angewählt worden sind, können in der weiteren Schullaufbahn nicht mehr angewählt werden.
- ⇒ Die Wahlentscheidung in der EF1 legt die individuelle Schullaufbahn schon in erheblichem Maße fest.

Fächerwahlen

- **SuS mit zweiter Fremdsprache in der SI ab Klasse 7/8 \Rightarrow SuS führen diese bis zum Ende der EF fort**
- **SuS ohne zweiter Fremdsprache in der SI \Rightarrow SuS belegen die neu einsetzende Fremdsprache [Spanisch] in der EF durchgehend im Umfang von vier Wochenstunden**
- **SuS wählen zwei Grundkurse zusätzlich aus dem Angebot der Schule Empfehlung: Jeder Schüler sollte**
 - **zwei Fremdsprachen**
 - **zwei Naturwissenschaften**
 - **zwei gesellschaftswissenschaftliche Fächer belegen.**

Fächerwahlen

- Sprachlich interessierte oder begabte Schülerinnen und Schüler können den Kurs „*Business English*“ (EfB) anwählen, ⇒ Vorbereitung auf die Prüfung „*London Chamber of Commerce and Industry*“, *DELF*

Vertiefungsfächer – Vorgaben §§ 8,11, 13 APO-GOST und VVzAPO-GOST 8.4

- *„Vertiefungsunterricht dient der Intensivierung der individuellen Förderung von Kompetenzen insbesondere in den Fächern D, M, und Fremdsprachen“*
- *„Der Unterricht fördert die SuS auf allen Leistungsniveaus“*
- **zweistündige Halbjahreskurse**
- **Einführungsphase: 2 Halbjahreskurse**
- **Qualifikationsphase (bei uns Q2): max. 2 Halbjahreskurse zur Abiturvorbereitung**

Vertiefungsfächer – Leistungsbewertung

VV zu §13 APO-GOST

- **Teilnahmepflicht*), aber ...**
 - **keine Benotung, sondern Zeugnisbemerkungen zur Teilnahme („teilgenommen“), VV 13.1)**
 - **keine schriftlichen Leistungsüberprüfungen, aber geeignete Formen der Feststellung der Lernausgangslage und der Ergebnissicherung, die der Diagnose dient.**
- *) unentschuldigte Fehlzeiten werden auf dem Zeugnis aufgenommen**

Wahlen der Basislaufbahn EF

	EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Deutsch	Orange	Orange	Orange	Orange	Orange	Orange
Mathematik	Cyan	Cyan	Cyan	Cyan	Cyan	Cyan
Sport	Brown	Brown	Brown	Brown	Brown	Brown
Fremdsprache (E, F, S)	Orange	Orange	Orange	Orange	Orange	Orange
Kunst / Literatur	Orange	Orange	Red/White Diagonal Stripes	Red/White Diagonal Stripes	Dark Blue	Dark Blue
Gesellschaftswissenschaft	Light Green	Light Green	Light Green	Light Green	Light Green	Light Green
Religion oder Philosophie	Brown	Brown	Brown	Brown	Dark Blue	Dark Blue
Naturwissenschaft	Cyan	Cyan	Cyan	Cyan	Cyan	Cyan
Schwerpunkt: 2. Sprache oder 2. NW	Pink	Pink	Pink	Pink	Pink	Pink
weiteres Fach z.B. GL	Light Green	Light Green	Light Green	Light Green	Light Green	Light Green
weiteres Fach z.B. NW	Cyan	Cyan	Cyan	Cyan	Cyan	Cyan
Vertiefungskurs	Purple	Purple	Dark Blue	Dark Blue	Dark Blue	Dark Blue

Beispiel Einführungsphase

Aufgabenfeld	Kategorie	Fach	Stunden
Aufgabenfeld I	Deutsch	Deutsch	3
	Fremdsprache	Englisch	3
	Kunst	Kunst	3
Aufgabenfeld II	Gesellschaftsw.	Sozialwissenschaften	3
	Gesellschaftsw.	Geschichte	3
Aufgabenfeld III	Mathematik	Mathematik	3
	Naturwissenschaft	Biologie	3
ohne Aufgabenfeld	Religion/Philosophie	Religion	3
	Sport	Sport	3
Wahlpflichtfach		Physik	3
Weitere Fächer zur Erfüllung der 34-Stunden-Regelung		Erziehungswissenschaften	3
		Chemie	3 / 36WS

Einführungsphase - Klausuren

- **Fächer in denen Klausuren geschrieben werden müssen**
 - **Deutsch**
 - **allen Fremdsprachen**
 - **einem gesellschaftswissenschaftlichen Fach *)**
 - **Mathematik**
 - **einem naturwissenschaftlichen Fach *)**
 - *) **das Klausurfach kann im Halbjahr gewechselt werden**
- **Es können weitere Grundkursfächer als Fächer mit Klausuren gewählt werden.**

Einführungsphase - Klausuren

Zentrale Klausuren in der EF

- Deutsch, Mathematik
- 2. Klausur im 2. Halbjahr
- wird zentral (von der Bezirksregierung) gestellt
- Korrektur durch den Fachlehrer

Einführungsphase - Leistungsbewertung

- Im Kursystem der Sekundarstufe II wird die Kursabschlussnote gleichwertig aus den Endnoten der Beurteilungsbereiche „Klausuren“ und „sonstiger Mitarbeit“ gebildet.
- Bei Kursen ohne Klausur ist die Endnote aus dem Bereich „sonstige Mitarbeit“ die Kursabschlussnote.

Notenbildung

	1. Quartal	2. Quartal	Gesamt	Endnote EF	Endnote Q1
Klausuren	3-	4	4+	4 ✓	4- Defizit!
Sonstige Mitarbeit	5	5	5		

EF - Wahl der Leistungskurse

- Am Ende der Einführungsphase wählen alle Schüler aus den in der Einführungsphase belegten Fächern ihre zwei Leistungskursfächer.
- Diese Fächer werden fünfstündig unterrichtet.
- Die beiden LKs sind die ersten zwei der vier Abiturfächer.
- folgende Bedingungen sind zu beachten:
 - Das erste Leistungskursfach muss
 - Deutsch oder
 - Mathematik oder
 - eine aus der Sekundarstufe I fortgeführte Fremdsprache oder
 - eine Naturwissenschaft sein.
 - Das zweite Leistungskursfach ist frei wählbar.
 - [Die Wahl des LK Kunst bedingt Mathematik als Abiturfach!]

EF - Wahl der Leistungskurse

1. Band	Deutsch	Englisch	Biologie	
2. Band	Deutsch	Mathematik	Geschichte	Kunst

Versetzung EF \Rightarrow Q1, Nachprüfung

Deutsch, Mathematik, fortgeführte Fremdsprache	übrige Fächer	Versetzung	Nachprüfung
4,4,4	alle mind. 4	ja	
4,4,4	1x5, sonst alle mind. 4	ja	
5,4,3	alle mind. 4	ja	
4,5,4	1x3, sonst alle mind. 4	nein	ja
4,4,4	2x5, sonst alle mind. 4	nein	ja
5,4,3	1x5, sonst alle mind.4	nein	ja
5,4,4	1x5, sonst alle mind. 4	nein	ja
5,5,3	alle mind. 4	nein	
1 x 6	oder 1x6,	nein	

Die Qualifikationsphase

- Die Jahrgangsstufen 12 (Q1) und 13 (Q2) bilden eine Einheit, die so genannte Qualifikationsphase.
- In der Qualifikationsphase Q1 und Q2 beträgt die Wochenstundenzahl je 34 Unterrichtsstunden.
- Aus den Fächern, die in der Einführungsphase belegt wurden, müssen neben den zwei Leistungskursfächern mindestens sieben [acht] weitere Fächer als Grundkursfächer gewählt werden.
- Nur die in der EF belegten Fächer können belegt werden! [Ausnahme : Literatur]

§11

§28

Die Qualifikationsphase

- Die in dieser Zeit erreichten Kursabschlussnoten werden in Punkte umgerechnet und (fast alle) gesammelt. Diese Punktsumme bildet zusammen mit den in der Abiturprüfung erreichten Punkten die „Gesamtqualifikation“, die die Durchschnittsnote bestimmt. [Block I]

§11

§28

Die Qualifikationsphase - Projektkurse

- **zweistündiger Jahreskurs in der Q1**
- **Anbindung an ein Referenzfach (Leistungskurs oder Grundkurs aus der Q1)**
- **Projektkurse ermöglichen fächerübergreifendes und projektorientiertes Arbeiten**
- **Entpflichtung von der Facharbeit [§14 Abs, 3 APO-GOST]**
- **Jahresnote**
- **genauere Informationen in der Pflegschaftssitzung EF**

Projektkurse – Leistungsnachweis

§§ 14, 15, 17 und 28 APO-GOST

a) Kursabschlussnote

Jahresnote - 50/50 aus:

„SoMi-Note“

(Endergebnis der Leistungen
des 1. und 2. Halbjahres)

Prozessergebnisse:

Unterrichtsbeiträge
Organisations- und
Planungsleistungen
Portfolio

Dokumentation:

Kursarbeit / schriftl. Dokumentation
plus
abschließende Präsentation
und/oder Produkt

Die Qualifikationsphase - Projektkurse

1. Projektkurs: „*Unwörter, hash tags, fake news – wenn Goethe, Schiller und Co twittern würden*“ Referenzfach Deutsch
2. Projektkurs:
 1. „*Die Rolle der Väter in der Literatur*“ oder
 2. „*New York in der Literatur, auf der Bühne und im Song*“ Referenzfach Deutsch
3. Projektkurs „*Freiräume*“ *schaffen, Räume gestalten* Referenzfach Kunst
4. Projektkurs „*Bionik*“ Referenzfach Biologie
5. Projektkurs „*Programmierkurs - Algorithmen*“ Referenzfach Mathematik

Abiturprüfung und Abiturfächer

- **Alle Schülerinnen und Schüler legen die Abiturprüfung in vier Fächern ab. [zwei der vier Fächer: D, M, FS] [Block II]**
- **Alle drei Aufgabenfelder müssen abgedeckt sein**
- **1. und 2. Abiturfach sind die zwei Leistungskurse**
- **3. und 4. Abiturfach werden zu Beginn der Q2 verbindlich festgelegt.**
- **Es können nur Fächer gewählt werden, die schon in der Einführungsphase belegt waren und in denen ab Q.1 spätestens Klausuren geschrieben wurden.**
- **Im 1., 2. und 3. Abiturfach wird schriftlich geprüft, im 4. Abiturfach nur mündlich.**
- **Je nach Ausfall der Abiturklausuren muss auch im 1., 2. oder 3. Fach noch mündlich geprüft werden.**

§12;

§36

Aufbau der gymnasialen Oberstufe (Zusammenfassung)

Pflichtbereich:

Deutsch
 Mathe
 eine Sprache SI
 Kunst
 ein gesellschaftswissenschaftliches Fach
 ein naturwissenschaftliches Fach
 Religionslehre
 Sport
 eine weitere Fremdsprache oder ein weiteres NW Fach
 zwei weitere Fächer

Einführungsphase EF (11. Schuljahr)	Pflichtbereich: ▪ 10 Grundkurse	Wahlbereich: ▪ 1 – 2 GKe ▪ 1 GK + 1VF
--	--	--

Voraussetzung zum Eintritt in die gymnasiale Oberstufe am Ende von 10:
Fachoberschulreife mit Qualifikation (FORQ) / Versetzung in die EPH

Aufbau der gymnasialen Oberstufe (Zusammenfassung)

Ende 13. Schuljahr: (Zentral-) Abiturprüfung	<u>4 Abiturfächer:</u> ▪ 2 Leistungskurse ▪ 2 Grundkurse	Davon: ▪ 3 schriftlich ▪ 1 mündlich
Zulassung zur Abiturprüfung		
Qualifikationsphase Q1 und Q2 (12. + 13. Schuljahr)	Pflichtbereich: ▪ 2 Leistungskurse ▪ mindestens 7 Grundkurse	Wahlbereich: ▪ 1 – 2 GKe ▪ PK, VF
Einführungsphase EF (11. Schuljahr)	Pflichtbereich: ▪ 10 Grundkurse	Wahlbereich: ▪ 1 – 2 GKe ▪ 1 GK + 1VF
Voraussetzung zum Eintritt in die gymnasiale Oberstufe am Ende von 10: Fachoberschulreife mit Qualifikation (FORQ) / Versetzung in die EPH		

Laufbahn Beispiel

Städtische Gesamtschule Heiligenhaus					Gymnasiale Oberstufe							
Belegungsbogen für die Sekundarstufe II												
Name: _____					Datum: _____					Sprachen 8.	NW. 8	
Schule: _____					Klasse: _____		Klassenlehrer/in: _____					
Sprachen in der S I: _____ von _____ bis _____ ; _____ von _____ bis _____ ;												
Aufgabenfeld	Fach		Vor-note	Fremd-sprachen		Einführungs-phase		Qualifikationsphase				Abitur
	Name	Kür-zel	Zeug-nis 10	Spr.-folge	ab Jg.	EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	AF
Sprachlich – literarisch künstlerisch	<u>Deutsch</u>	D				S						
	<u>Englisch</u>	E		1	5	S						
	<u>Spanisch</u>	S1										
	<u>Spanisch (8)</u>	S				S						
	<u>Französisch</u>	F										
	<u>Kunst</u>	KU				S						
	<u>Literatur</u>	LI										
Gesellschaftswissen-schaftlich	<u>Geschichte</u>	GE				S						
	<u>Sozialwissen-schaften</u>	SW				M						
	<u>Erziehungswis-senschaften</u>	PA										
	<u>Philosophie</u>	PL				M						
	<u>Religionslehre</u>	ER										
	<u>Religionslehre</u>	KR										
Mathematisch – naturwissen-schaftlich	<u>Mathematik</u>	M				S						
	<u>Biologie</u>	BI				S						
	<u>Chemie</u>	CH				M						
	<u>Physik</u>	PH										
	<u>Sport</u>	SP				M						
	<u>English for Business</u>	EfB				(M)						
	<u>Vertiefungsfach D</u>	VFD										
	<u>Vertiefungsfach E</u>	VFE										
	<u>Vertiefungsfach M</u>	VFM				M						
				Anzahl Kurse	12							
				Wochen-stunden	35							

Homepage: <http://www.gesamtschule-heiligenhaus.de/>

⇒ **Schulprofil**

⇒ **Unterricht**

Schulprofil

Schüler

Eltern

Service /LogIn

Presse

Schulpartnerschaften



Weiter zu:

- Allgemeines
- Jahrgänge 5-10
- **Gymnasiale Oberstufe**
- Lehrpläne der Fächer
- Leistungsbewertung

Spenden ohne Mehrkosten:

Unser Spendenstand

1.206 47 €



Materialien für neue 11er

[Wahlbogen_neue_EF.pdf](#)

[LuPO_Handbuch.pdf](#)

[Oberstufenpraesentation.pdf](#)

[Anleitung_LuPO_Schuelerversion.pdf](#)

[Mustermann_Max.lpo](#)

[2018_Infoveranstaltung_Wahlen_neue_EF.pdf](#)

[LuPO_NRW_SV.exe](#)

Weiter zu:

- neue 11
- Einführungsphase (11)
- Qualifikationsphase 1 (12)
- Qualifikationsphase 2 (13)
- Abi - Rechner

Aktueller Filter: Alle Schüler / Schülerinnen

Schüler auswählen

Mustermann, Max (EF) [...]

Kommentar [...]

Beratungsdatum auto

Rücklaufdatum auto

Prüfungsordnung

AP0-G0St(B)10/G8

Bilingualer Zweig

E F I N R S

Muttersprachenprüfung Ende Sek. I

2. Fremdsprache in Sek. I manuell geprüft

Projektkurs ist besondere Lernleistung

Sportbefrei

Letzte Änderung: 09.05.2017 10:42:13

i	Fach		Fremdspr.		Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur-fach	
	Fach	Kürzel	Spr.-Folge	ab Jg.	EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,LK)	Q1.2 (M,S,LK)	Q2.1 (M,S,LK)	Q2.2 (M,S,LK)		
▶	Deutsch	D			S							
	Englisch	E										
	Französisch	F										
	Spanisch ab 8	SB										
	Spanisch (EF)	S0										
	Kunst	KU										
	Literatur	LI										
	Geschichte	GE										
	Sozialwissenschaften	SW										
	Erziehungswissenschaft	PA										
	Philosophie	PL										
	Evangelische Religionslehre	ER										
	Katholische Religionslehre	KR										
	Mathematik	M			S							
	Biologie	BI										
	Physik	PH										
	Chemie	CH										
	Sport	SP										
	Vertiefungsfach Deutsch	VD										
	Vertiefungsfach Englisch	VE										
	Vertiefungsfach Mathematik	VM										
	Engl.for Business	EfB										
	Projektkurs Geschichte	PK-GE										
	Projektkurs Biologie Physik	PK-BI										
	Projektkurs	PX										
	Projektkurs Englisch	PK-E										
	Projektkurs Deutsch	PK-DE										
	Projektkurs Physik	PK-PH										
	Projektkurs	PK-KU										

Ergebnisse der Prüfung für EF.1

Belegungsverpflichtungen

Mindestens eine in der Sekundarstufe I begonnene Fremdsprache muss in EF. 1 schriftlich belegt werden.
 Wurde bisher keine 2. Fremdsprache erlernt, muss eine neu einsetzende Fremdsprache in EF. 1 schriftlich b
 Mindestens eines der Fächer Kunst oder Musik muss in EF. 1 belegt werden
 Mindestens eine Gesellschaftswissenschaft muss in EF. 1 schriftlich belegt werden
 Ein Religionskurs muss in EF. 1 belegt werden. Als Ersatz kann Philosophie belegt werden, sofern eine weite
 Mindestens eines der Fächer Physik, Chemie oder Biologie muss in EF. 1 schriftlich belegt werden
 Sport muss in EF. 1 belegt werden
 In EF. 1 müssen entweder zwei Naturwissenschaften oder zwei Fremdsprachen gewählt werden. Hierbei ist
 In EF. 1 müssen mindestens 10 Kurse belegt werden. Bei der Kurszählung werden Vertiefungskurse nicht mi

Klausurverpflichtungen

Informationen

Wird Geschichte nicht in EF. 1 belegt, so muss Geschichte in der Qualifikationsphase als Zusatzkurs gewählt
 Wird Sozialwissenschaften nicht in EF. 1 belegt, so muss Sozialwissenschaften in der Qualifikationsphase als
 Die Gesamtstundenzahl sollte 32 bis 36 Stunden betragen, um eine gleichmäßige Stundenbelastung in der C

A⁻ A⁺

Nur belegte Fächer zeigen

Kurse	2	0	0	0	0	0	0	?
Wochenstd.	6	0	0	0	0	0	0	?
Durchschnitt	E-Phase: 3		Q-Phase: 0					

EF.1 bis Q2.2
 EF.1 bis Q2.2

Aktueller Filter: Alle Schüler / Schülerinnen

Schüler auswählen

Mustermann, Max (EF) [Navigation]

Kommentar [Navigation]

Beratungsdatum [auto] [OK] [X]

Prüfungsordnung APO-GOST(B)10/G8

- Muttersprachenprüfung Ende Sek. I
- 2. Fremdsprache in Sek. I manuell geprüft
- Projektkurs ist besondere Lernleistung
- Sportbefreit

Rücklaufdatum [auto] [OK] [X]

Bilingualer Zweig

E F I N R S

Letzte Änderung: 09.05.2017 10:40:38

i	Fach		Fremdspr.		Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur-fach	
	Fach	Kürzel	Spr.-Folge	ab Jg.	EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,LK)	Q1.2 (M,S,LK)	Q2.1 (M,S,LK)	Q2.2 (M,S,LK)		
	Deutsch	D			S	S	S	S	S	M	4	
	Englisch	E	1	5	S	S	S	S	S	M		
	Französisch	F										
	Spanisch ab 8	S8										
	Spanisch (EF)	S0	2	EF	S	S	S	S	S	M		
	Kunst	KU			M	M	M	M	M	M		
	Literatur	LI										
	Geschichte	GE			S	S	S	S	S	S	3	
	Sozialwissenschaften	SW			S	S	M	M				
	Erziehungswissenschaft	PA										
	Philosophie	PL										
	Evangelische Religionslehre	ER										
	Katholische Religionslehre	KR			M	M	M	M	M	M		
	Mathematik	M			S	S	LK	LK	LK	LK	1	
	Biologie	BI			S	S	LK	LK	LK	LK	2	
	Physik	PH										
	Chemie	CH			S	S	M	M	M	M		
	Sport	SP			M	M	M	M	M	M		
	Vertiefungsfach Deutsch	VD										
	Vertiefungsfach Englisch	VE										
	Vertiefungsfach Mathematik	VM			M	M						
	Engl.for Business	EfB										
	Projektkurs Geschichte	PK-GE										
	Projektkurs Biologie Physik	PK-BI										
	Projektkurs	PX										
	Projektkurs Englisch	PK-E										
	Projektkurs Deutsch	PK-DE										
	Projektkurs Physik	PK-PH										
	Projektkurs	PK-KU										

Ergebnisse der Prüfung für die Gesamtlaufbahn
Belegungsverpflichtungen

Abgabe der Wahlbögen bis zum 16.05.19 im Sekretariat

Klausurverpflichtungen

Informationen

Die Stundenbandbreite sollte pro Halbjahr 32 bis 36 Stunden betragen, um eine gleichmäßige Stunde

A⁺ A⁺

Nur belegte Fächer zeigen

Kurse	11	11	11	11	10	10	42	?
Wochenstd.	36	36	38	38	35	35	109	?
Durchschnitt	E-Phase: 36		Q-Phase: 36,5					

Hochschreiben Löschen Belegung sichern
 Belegung zurückspielen
 EF.1 bis Q2.2 EF.1 bis Q2.2

Organisatorisches

- Büchergeld
- Sammelbestellung Taschenrechner
- Vertiefungskursheft Mathematik Cornelsen
ISBN: 978-3-06-001441-5
- Spindmiete
- Übergangsseminar (02.07-04.07.19),
1-7/8 Stunde
- SII Seminar Welper (23.09 - 24.09)

Fehlstundenregelung

- Schülerinnen und Schüler erhalten ein Informationspapier und Fehlstundenbogen
- bis zur Volljährigkeit: Unterschrift eines Erziehungsberechtigten
- Beurlaubungen müssen im Vorfeld bei der Beratungslehrerin/ dem Beratungslehrer oder dem Oberstufenleiter eingeholt werden.
- Beurlaubungen und Entschuldigungen werden von den SuS verwahrt.
- nicht korrekt entschuldigte Stunden werden als unentschuldigt auf dem Zeugnis ausgewiesen.
- Fehlen bei Klausuren → ärztliches Attest und rechtzeitige Abmeldung, Andernfalls kann die Klausur mit ungenügend gewertet werden!

Und so können Sie / könnt ihr uns erreichen:

Gesamtschule Heiligenhaus, Hülbecker Str. 5, 42579 Heiligenhaus

Tel.: 02056-60227

E-mail: info@gesamtschule-heiligenhaus.de

E-mail: oberstufe@gesamtschule-heiligenhaus.de

Internet: www.gesamtschule-heiligenhaus.de

Ansprechpartner: Herr Kriwet, Oberstufenleiter

**Frau In der Smitten und Herr Bullmann,
Beratungslehrer der zukünftigen Einführungsphase**

**Wir wünschen Ihnen noch einen schönen
Abend!**

